

Heinz Bischitz In Budapest In Der Zahnradbahn Zur Burg



Hier bin ich in Budapest in der Zahnradbahn zur Burg hinauf, wahrscheinlich mit meiner Schulklasse. Fotografiert hat mich, glaube ich, mein Onkel Oszkar. Das war im Winter 1939/40.

1938 holte uns der Onkel Oszkar aus Budapest, er war Christ und der Mann der Tante Magda, der Schwester meiner Mutter, schön und langsam alle nach Ungarn.

Mich holte er zum Beispiel mit den Papieren seines Sohnes, die anderen mit gefälschten Papieren. Da er als Chauffeur für die japanische Botschaft arbeitete, war ihm das möglich.

Wir haben in Yad Vashem [Gedenkstätte des Holocaust in Jerusalem] eingereicht, dass für ihn ein Baum gepflanzt wird.

Jeder Baum ehrt einen Nichtjuden, der den verfolgten Juden geholfen hat.